

## **Infokasten: „Pellets – Kosten und Preise“**

- Pellets sind unabhängig von der Preisentwicklung fossiler Energien wie Öl und Gas und stehen somit für eine stabile und kalkulierbare Preisbildung.
- Die Pelletpreise in Deutschland haben in den letzten 10 Jahren eine Teuerungsrate von unter 5 Prozent aufgewiesen.
- In den letzten 10 Jahren lag der Pelletpreis durchschnittlich 25 Prozent unter dem Ölpreis, derzeit liegt er rund 30 Prozent darunter.
- Mit 1,4 Mio. Tonnen wurden im Winter 2012/13 in Deutschland so viele Holzpellets wie noch nie genutzt. Das bedeutet im Vergleich zum Heizöl eine Heizkostensparnis von insgesamt 212 Mio. Euro für die deutschen Pelletheizungsbetreiber.
- Dank der positiven CO<sub>2</sub>-Bilanz und kurzer Lieferwege von Holzpellets kann man mit einer modernen Pelletheizung bis zu 80 Prozent an Primärenergie einsparen.
- Ein typisches Einfamilienhaus mit ca. 140 m<sup>2</sup> Wohnfläche benötigt für die jährliche Wärmeversorgung zwischen vier bis sechs Tonnen Pellets. Im Jahr 2012 machte das im Mittel eine Heizkostensparnis gegenüber Heizöl von durchschnittlich 1.000 Euro pro Pellet-Haushalt aus.